

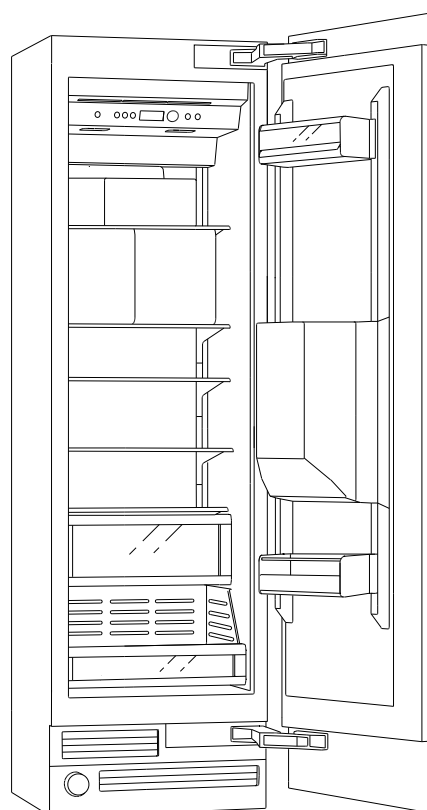
Gaggenau

de Gebrauchsanleitung

RF 411/413

RF 461/463

RF 471



Inhaltsverzeichnis

Gratulation	5
--------------------------	----------

Sicherheits- und Warnhinweise	5
--	----------

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen	5
Technische Sicherheit	5
Beim Gebrauch	6
Kinder im Haushalt	6
Allgemeine Bestimmungen	6

Hinweise zur Entsorgung	7
--------------------------------------	----------

Verpackung entsorgen	7
Altgerät entsorgen	7

Ihr neues Gerät	8
------------------------------	----------

Bedienblende	9
---------------------------	----------

Aufstellhinweise	10
-------------------------------	-----------

Aufstellort	10
Raumtemperatur und Belüftung beachten	10
Befestigung	10
Untergrund	10

Gerät anschliessen	10
---------------------------------	-----------

Wasseranschluss.....	11
-----------------------------	-----------

Elektrischer Anschluss	11
-------------------------------------	-----------

Werkseinstellungen	11
---------------------------------	-----------

Gerät in Betrieb nehmen	11
--------------------------------------	-----------

Temperatur einstellen	11
------------------------------------	-----------

Sprache einstellen	12
---------------------------------	-----------

Variable Gestaltung des Innenraums	12
---	-----------

Ablagen	12
Türabsteller	13
Schubladen	13
Eiswürfelbehälter	13

Schnell-Gefrieren	14
--------------------------------	-----------

Setup-Modus	14
--------------------------	-----------

Menüs im Setup-Modus	15
Temperatur-Einheit	15
Sprachen-Einstellung	15
Energiespar-Modus	16

Alarmfunktion	16
----------------------------	-----------

Warnton abschalten	16
Türalarm.....	16

Urlaubs-Modus	16
----------------------------	-----------

Ruhe-Modus	17
-------------------------	-----------

Gefrieren und Lagern	17
-----------------------------------	-----------

Tiefkühlkost einkaufen	17
Tiefkühlkost lagern	17
Tiefkühlkost selbst eingefrieren	17
So verpacken Sie richtig	18
Haltbarkeit des Gefriergutes	18
Gefriergut auftauen	18

Nutzzinhalt	18
--------------------------	-----------

Maximales Gefriervermögen	18
--	-----------

Eisbereiter	19
--------------------------	-----------

Eisbereiter einschalten	19
Eisbereiter ausschalten	19

Eis- und Wasserausgabe	19
Trinkwasserqualität	19
Bedienfeld des Eis- und Wasserspenders	20
Wasser entnehmen	20
Eis entnehmen	20
Herausklappbarer Absteller	21
Herausnehmen und Reinigen der Wasserauffangschale	21
Eiswürfelbehälter herausnehmen und reinigen	21
Eis- und Wasserausgabe sperren	22
Energie sparen	22
Betriebsgeräusche	22
Normale Betriebsgeräusche	22
Geräusche, die sich leicht beheben lassen	22
Gerät abtauen	22
Gerät ausschalten und stilllegen	22
Gerät ausschalten	22
Gerät stilllegen	22
Gerät reinigen	23
Gerüche	23
Warnmeldungen über das Display	23
Türalarm	23
Sensorfehler	23
Unterspannung	24
Wasserfilter	24
Wichtige Hinweise zum Wasserfilter	24
Filterpatrone wechseln	24
Spezifikations- und Leistungsdatenblatt für Wasserfilterkartusche	25

Kleine Störungen selbst beheben	26
Gerät	26
Eisbereiter/Eis- und Wasserausgabe	26
Leuchtmittel wechseln	29
Halogen-Lampen im Gefrierraum	29
Halogen-Lampen an der Eis- und Wasserausgabe ..	29
Kundendienst	29

Gratulation

Mit dem Kauf Ihres neuen Gefriergerätes haben Sie sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät entschieden.

Ihr neues Gerät zeichnet sich durch einen sparsamen Verbrauch an Energie aus.

Jedes Gerät, das unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Bei Fragen – insbesondere zum Aufstellen und Anschließen des Gerätes – steht Ihnen unser Kundendienst gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen und eine Auswahl unserer Produkte finden Sie auf unserer Internetseite.

Sicherheits- und Warnhinweise

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen

Lesen Sie Gebrauchs- und Montageanleitung aufmerksam durch!

Sie enthalten wichtige Informationen über Aufstellen, Gebrauch und Wartung des Gerätes.

Bewahren Sie alle Unterlagen für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf.

Technische Sicherheit

Warnung

Das Gerät enthält in geringer Menge das umweltfreundliche aber brennbare Kältemittel R600a. Achten Sie darauf, dass die Rohre des Kältemittel-Kreislaufes bei Transport oder Montage nicht beschädigt werden. Herausspritzendes Kältemittel kann zu Augenverletzungen führen oder sich entzünden.

Bei Beschädigung

- Offenes Feuer oder Zündquellen vom Gerät fernhalten,
- Netzstecker ziehen,
- Raum für einige Minuten gut durchlüften,
- Kundendienst benachrichtigen.

Je mehr Kältemittel in einem Gerät ist, um so größer muss der Raum sein, in dem das Gerät steht. In zu kleinen Räumen kann bei einem Leck ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen.

Pro 8 g Kältemittel muss der Raum mindestens 1 m³ groß sein. Die Menge des Kältemittels Ihres Gerätes steht auf dem Typschild im Inneren des Gerätes.

Beim Gebrauch

- Nie elektrische Geräte innerhalb des Gerätes verwenden (z. B. Heizgeräte, usw.).
Explosionsgefahr!
- Nie das Gerät mit einem Dampfreinigungsgerät abtauen oder reinigen! Der Dampf kann an elektrische Teile gelangen und einen Kurzschluss auslösen.
Stromschlaggefahr!
- Keine Produkte mit brennbaren Treibgasen (z. B. Spraydosen) und keine explosiven Stoffe lagern.
Explosionsgefahr!

- Sockel, Auszüge, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen missbrauchen.
- Zum Reinigen und Glühlampenwechsel den Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten. Am Netzstecker ziehen, nicht am Anschlusskabel.

Achtung: Wird das Gerät mit der Temperatureinstellung ausgeschaltet (Anzeige: $\square FF$), ist die Stromversorgung nicht unterbrochen.

- Hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern.
- Kunststoffteile und Türdichtung nicht mit Öl oder Fett verschmutzen. Kunststoffteile und Türdichtung werden sonst porös.
- Be- und Entlüftungsöffnungen für das Gerät nie abdecken oder zustellen.
- Dieses Gerät ist von Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder psychischen Fähigkeiten oder mangelndem Wissen nur mit Aufsicht oder ausführlicher Anleitung zu benutzen.
- Im Gefrierraum keine Flüssigkeiten in Flaschen oder Dosen lagern (besonders kohlenensäurehaltige Getränke). Flaschen und Dosen können platzen!
- Nie Gefriergut sofort, nachdem es aus dem Gefrierraum genommen wird, in den Mund nehmen.
Gefrierverbrennungsgefahr!
- Vermeiden Sie längeren Kontakt der Hände mit dem Gefriergut, Eis oder den Verdampferrohren usw.
Gefrierverbrennungsgefahr!
- Keine mechanischen oder andere Hilfsmittel zur Beschleunigung des Abtauvorgangs verwenden.
- Reifschicht und festgefrorenes Gefriergut nicht mit Messer oder spitzem Gegenstand abschaben. Sie könnten damit die Kältemittelrohre beschädigen. Herausspritzendes Kältemittel kann sich entzünden oder zu Augenverletzungen führen.

- Das Wechseln der Netzanschlussleitung und andere Reparaturen dürfen nur vom Kundendienst durchgeführt werden. Unsachgemäße Installationen und Reparaturen können den Benutzer erheblich gefährden.
- Es dürfen nur Originalteile des Herstellers benutzt werden. Nur bei diesen Teilen gewährleistet der Hersteller, dass sie die Sicherheitsanforderungen erfüllen.

Kinder im Haushalt

- Das Gerät ist kein Spielzeug für Kinder!
- Bei Gerät mit Türschloss: Schlüssel außer Reichweite von Kindern aufbewahren!

Allgemeine Bestimmungen

Das Gerät eignet sich

- zum Gefrieren von Lebensmitteln,
- zur Eisbereitung.

Dieses Gerät ist für den häuslichen Gebrauch im Privathaushalt und das häusliche Umfeld bestimmt.

Das Gerät ist funktentstört nach EU-Richtlinie 2004/108/EC.

Der Kältekreislauf ist auf Dichtheit geprüft.

Dieses Erzeugnis entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen für Elektrogeräte (EN 60335/2/24).

Hinweise zur Entsorgung

Verpackung entsorgen

Die Verpackung schützt Ihr Gerät vor Transportschäden. Alle eingesetzten Materialien sind umweltverträglich und wieder verwertbar. Bitte helfen Sie mit: Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht.

Über aktuelle Entsorgungswege informieren Sie sich bitte bei Ihrem Fachhändler oder bei der Gemeindeverwaltung.

Warnung

Verpackung und deren Teile nicht Kindern überlassen. Erstickungsgefahr durch Faltkartons und Folien!

Altgerät entsorgen

Altgeräte sind kein wertloser Abfall! Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiedergewonnen werden.



Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Warnung

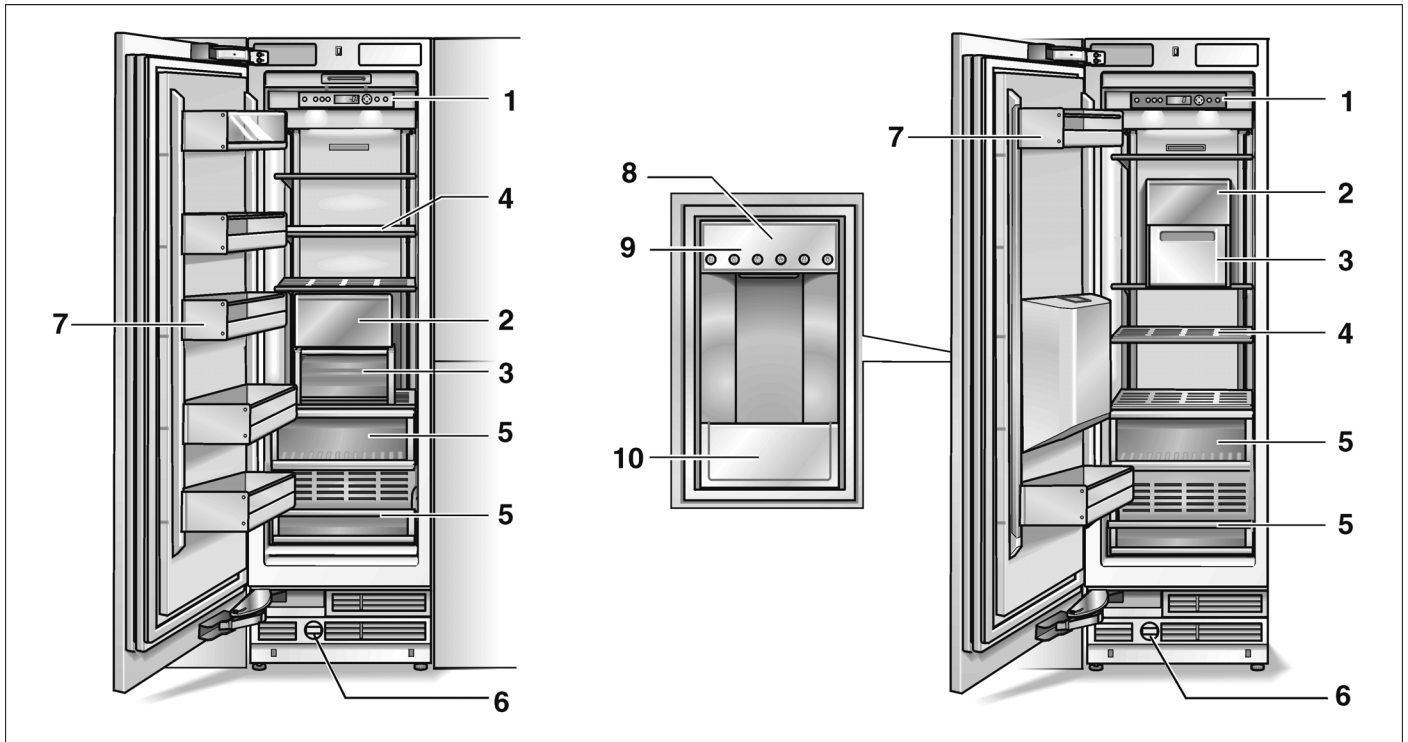
Bei ausgedienten Geräten:

- Netzstecker ziehen.
- Anschlusskabel durchtrennen und mit dem Netzstecker entfernen.

Kältegeräte enthalten Kältemittel und in der Isolierung Gase. Kältemittel und Gase müssen fachgerecht entsorgt werden. Röhre des Kältemittel-Kreislaufes bis zur fachgerechten Entsorgung nicht beschädigen.

Ihr neues Gerät

Diese Gebrauchsanleitung gilt für mehrere Modelle.
Abbildungen können abweichen.

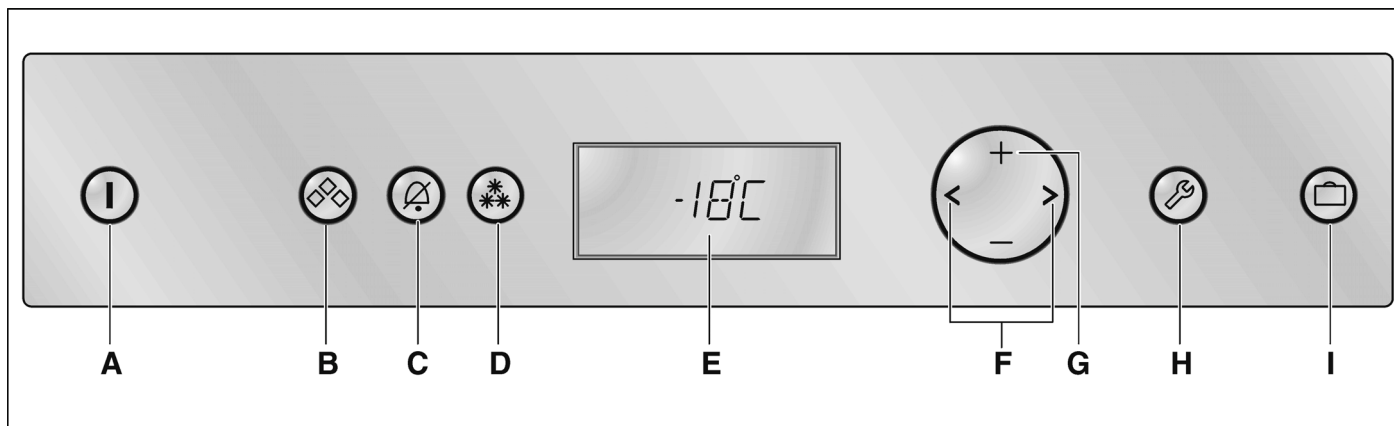


- 1 Bedienblende
- 2 Eisbereiter
- 3 Eiswürfelbehälter
- 4 Ablagen
- 5 Schublade
- 6 Partikelfilter/Wasserfilter *
- 7 Türabsteller

- 8 Eis- und Wasserausgabe
- 9 Bedienfeld der Eis- und Wasserausgabe
- 10 Wasserauffangschale und Absteller (herausklappbar)

* Zubehör

Bedienblende



A Ein-/Aus-Taste (I)

Dient zum Ein- und Ausschalten des Gerätes.

B Eisbereiter-Taste (ice cube icon)

Dient zum Ein- und Ausschalten des Eisbereiters. Siehe Abschnitt „Eisbereiter“.

C Alarm-Taste (bell icon)

Dient zum Abschalten des Warntons. Siehe Abschnitt „Warnton abschalten“.

D Taste Schnell-Gefrieren (snowflake icon)

Dient zum Ein- und Ausschalten der Schnell-Gefrieren-Funktion. Siehe Abschnitt „Schnell-Gefrieren“.

E Anzeigefeld

Die Gefrierraum-Temperatur wird im Anzeigefeld angezeigt. Aktivierte Sonderfunktionen werden über Symbole angezeigt, so z. B. Schnell-Gefrieren – **SUPER** .

Im Setup-Modus werden verfügbare Menüs und die Einstelloptionen im Anzeigefeld dargestellt. Siehe Abschnitt „Setup-Modus“.

F Auswahl-Tasten < >

Die Temperatureinstellung wird mit den Auswahl-Tasten < > aktiviert. Siehe Abschnitt „Temperatur einstellen“.

Zur Auswahl eines Menüs im Setup-Modus. Siehe Abschnitt „Setup-Modus“.

G Einstell-Tasten +/-

Die Temperatur kann bei der Temperatureinstellung mit den Einstell-Tasten +/- verändert werden. Siehe Abschnitt „Temperatur einstellen“.

Zum Einstellen der im Menü verfügbaren Parameter. Siehe Abschnitt „Setup-Modus“.

H Setup-Taste (wrench icon)

Diese Taste aktiviert und beendet den Setup-Modus. Wenn der Setup-Modus mit der Setup-Taste beendet wird, werden die ausgeführten Änderungen gespeichert.

I Urlaubs-Taste (briefcase icon)

Zum Ein- und Ausschalten des energiesparenden Urlaubs-Modus. Siehe Abschnitt „Urlaubs-Modus“.

Hinweis

Jede Betätigung einer Taste wird akustisch signalisiert, wenn im Setup-Modus diese Funktion im TON-Menü aktiviert (**ON**) ist.

Symbole im Anzeigefeld

FREEZER	Anzeige für Gefrierraum, z. B. bei Einstellung der Temperatur.
SUPER	Schnell-Gefrieren ist aktiviert, siehe „Schnell-Gefrieren“.
VACATION	Urlaubs-Modus ist aktiviert, siehe „Urlaubs-Modus“.
ON OFF	Einstellmöglichkeiten im Setup-Modus, siehe „Setup-Modus“.
ALARM	ALARM wird angezeigt, siehe „Warnmeldungen über das Display“.
ICE	Eisbereiter ist eingeschaltet, siehe „Eisbereiter“.
FILTER	Meldung zum Wasserfilter wird angezeigt, siehe „Filterpatrone wechseln“.

Aufstellhinweise

Aufstellort

Zum Aufstellen eignet sich ein trockener, belüftbarer Raum.

Der Aufstellort sollte nicht direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt und nicht in der Nähe einer Wärmequelle wie Herd, Heizkörper etc. sein.

Wenn das Aufstellen neben einer Wärmequelle unvermeidbar ist, verwenden Sie eine geeignete Isolierplatte oder halten Sie folgende Mindestabstände zur Wärmequelle ein:

- Zu Elektro- oder Gasherden 3 cm.
- Zu Öl- oder Kohleanstellherden 30 cm.

Damit der Eisbereiter einwandfrei funktioniert, muss das Gerät senkrecht stehen.

Raumtemperatur und Belüftung beachten

Raumtemperatur

Die Klimaklasse steht auf dem Typenschild. Sie gibt an, innerhalb welcher Raumtemperaturen das Gerät betrieben werden kann.

Klimaklasse	zulässige Raumtemperatur
SN	+10 °C bis 32 °C
N	+16 °C bis 32 °C
ST	+16 °C bis 38 °C
T	+16 °C bis 43 °C

Belüftung

Auf keinen Fall die Belüftungs- und Entlüftungsöffnungen an der Sockelblende vorn abdecken. Der Kälteerzeuger muss sonst mehr leisten, und das erhöht den Stromverbrauch.

Befestigung

Das Gerät ist zur sicheren Aufstellung mit den benachbarten Küchenmöbeln bzw. -einbauten verschraubt.

Deshalb ist es sehr wichtig, dass alle angrenzenden Möbel und Einbauten fest am Boden bzw. an den Wänden befestigt sind. Bei baulichen Veränderungen Befestigung des Gerätes entsprechend der Aufstellanleitung wiederherstellen.

Untergrund

⚠ Achtung

Das Gerät ist sehr schwer.

Gerätegewicht bei Vollbeladung:

- 45,7 cm Gerät 250 kg
- 61,0 cm Gerät 350 kg
- 76,2 cm Gerät 425 kg

Wegen des hohen Gewichtes des voll beladenen Gerätes ist ein tragfähiger Untergrund erforderlich.

Im Zweifelsfall bei einem Architekten oder Baufachmann nachfragen.

Der Boden am Aufstellort darf nicht nachgeben, Boden eventuell verstärken.

Gerät anschließen

⚠ Achtung

Das Gerät von einem Fachmann nach beiliegender Montageanleitung aufstellen und anschließen lassen.

Nach dem Aufstellen des Gerätes mindestens 8 Stunden warten, bis das Gerät in Betrieb genommen wird. Während des Transports kann es vorkommen, dass sich das im Verdichter enthaltene Öl im Kältesystem verlagert.

Vor der ersten Inbetriebnahme den Innenraum des Gerätes reinigen (siehe „Gerät reinigen“).

Wasseranschluss unbedingt vor dem elektrischen Anschluss durchführen.

Neben den gesetzlich vorgeschriebenen nationalen Vorschriften sind die Anschlussbedingungen der örtlichen Elektrizitäts- und Wasserwerke einzuhalten.

Die Transportsicherungen der Ablagen und Absteller erst nach dem Aufstellen entfernen.

Wasseranschluss

Achtung

Das Gerät an eine Trinkwasserleitung anschließen!

Für den Betrieb des automatischen Eisbereiters ist ein Kaltwasseranschluss erforderlich. Der Wasserdruck muss zwischen 0,17 MPa und 1,0 MPa (1,7 und 10 bar) liegen. Die Installation hat den örtlichen Vorschriften des Sanitärhandwerks zu entsprechen.

In der Kaltwasserzulaufleitung ist ein separates Absperrventil zu installieren.

Das Absperrventil darf sich nicht hinter dem Gerät befinden. Es wird empfohlen, das Absperrventil direkt neben dem Gerät oder an einer anderen, leicht zugänglichen Stelle zu montieren.

Beim Installieren des Wasseranschlusses sind die zulässigen Installationsbereiche für die Wasserleitung zu beachten.

Für den Anschluss an das Trinkwassernetz dürfen nur Wasserleitungen verwendet werden, die trinkwassergeeignet sind. Nationale Vorschriften und die Anschlussbedingungen der örtlichen Wasserwerke sind einzuhalten.

Der maximale Außendurchmesser der Wasserleitung (ohne Verbindungsstücke) beträgt 10 mm.

Elektrischer Anschluss

Keine Verlängerungskabel oder Verteiler benutzen. Zum Anschluss dieses Gerätes ist eine fest installierte Steckdose erforderlich.

Die Steckdose zum Anschluss des Gerätes muss frei zugänglich sein. Das Gerät an 220–240 V/50 Hz Wechselstrom über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose anschließen. Die Steckdose muss mit einer 10 bis 16 A-Sicherung oder höher abgesichert sein.

Bei Geräten, die in nicht-europäischen Ländern betrieben werden, ist auf dem Typenschild zu überprüfen, ob die angegebene Spannung und Stromart mit den Werten Ihres Stromnetzes übereinstimmt. Ein eventuell notwendiger Austausch der Netzanschlussleitung darf nur durch einen Fachmann erfolgen.

Warnung

Auf keinen Fall darf das Gerät an elektronische Energiesparstecker (z. B. Ecoboy; Sava Plug) und an Wechselrichter, die Gleichstrom in 230 V Wechselstrom umwandeln, angeschlossen werden (z. B. Solaranlagen, Schiffsstromnetze).

Werkseinstellungen

Die Werkseinstellungen (Sprache, Temperatureinheit) lassen sich im Setup-Modus verändern.

Gerät in Betrieb nehmen

- Ein-/Aus-Taste  drücken.

Nach Inbetriebnahme beginnt das Gerät zu kühlen. Bei geöffneter Tür leuchtet die Innenbeleuchtung.

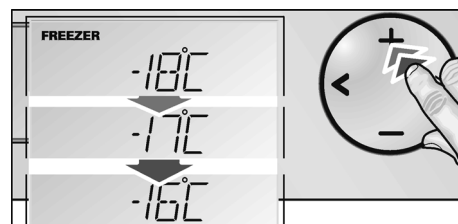
Hinweis

Die voreingestellten Temperaturen (Werkseinstellungen) werden nach mehreren Stunden erreicht. Vorher keine Lebensmittel in das Gerät legen!

Um die voreingestellten Temperaturen zu ändern → siehe „Temperatur einstellen“.

Temperatur einstellen

Die Temperatur lässt sich von –16 °C bis –24 °C einstellen. Wir empfehlen eine Einstellung von –18 °C.



Die Temperatureinstellung kann mit den Einstell-Tasten + (wärmer) oder – (kühler) verändert werden. Die Temperatur lässt sich in Schritten von 1 °C einstellen.

Zur Einstellung der Gefrierraum-Temperatur:

- Setup-Modus mit der Taste < oder > aktivieren. Das Symbol **FREEZER** wird angezeigt.
- Die gewünschte Temperatur mit den Einstell-Tasten + (wärmer) oder – (kühler) einstellen.

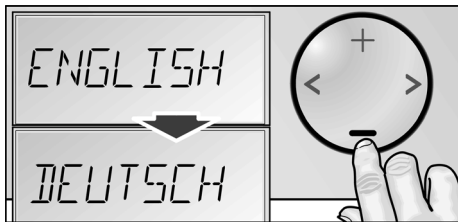
Sprache einstellen

Wenn das Gerät in Betrieb genommen wird, werden alle Meldungen im Anzeigefeld in Englisch angezeigt.

Alternativ können die Anzeigesprachen entsprechend der Tabelle auf Seite 15 ausgewählt werden.

Um die Anzeigesprache zu ändern:

- Setup-Taste  drücken.
- Auswahl-Taste > drücken, bis *ENGLISH* angezeigt wird.



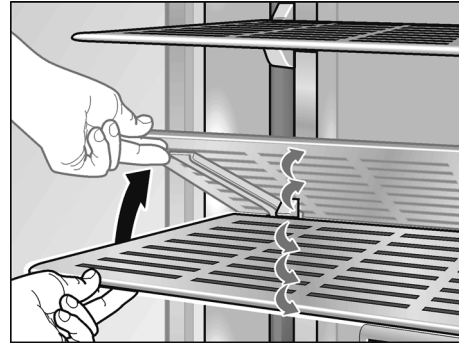
- Einstell-Taste + oder – drücken, bis die gewünschte Sprache angezeigt wird.
- Setup-Taste  drücken, um die Einstellungen zu speichern. Im Anzeigefeld wird wieder die eingestellte Temperatur angezeigt.

Variable Gestaltung des Innenraums

Sie können die Ablagen des Innenraums und Behälter der Tür nach Bedarf variieren.

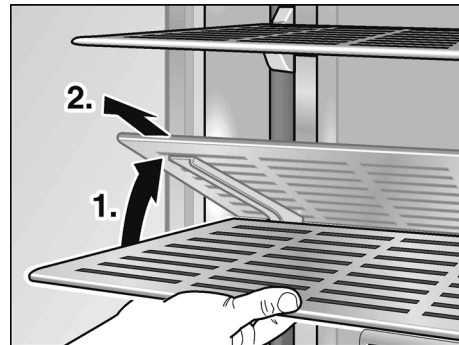
Ablagen

Die Höhe der Ablagen kann angepasst werden.

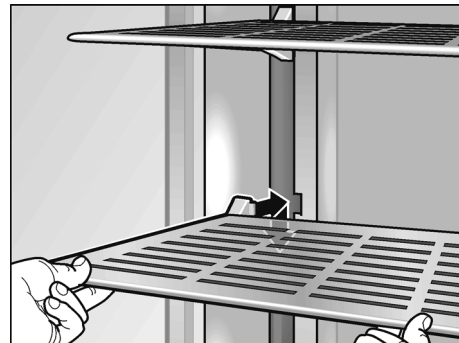


- Die Ablage vorne anheben und in den Führungen nach oben oder nach unten bewegen.
- Die Ablage in der gewünschten Höhe vorne absenken. Die Halter rasten in der Führung ein.

Ablagen entnehmen:

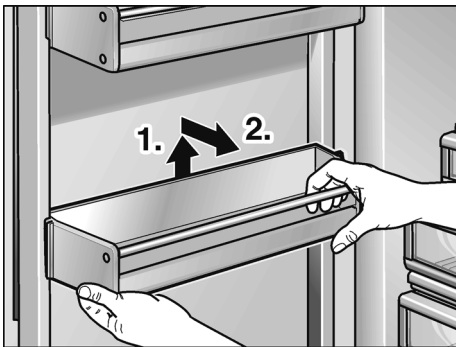


Die Ablage vorne anheben und in den Führungen bis zu den Öffnungen bewegen. Ablagen nach vorn entnehmen.



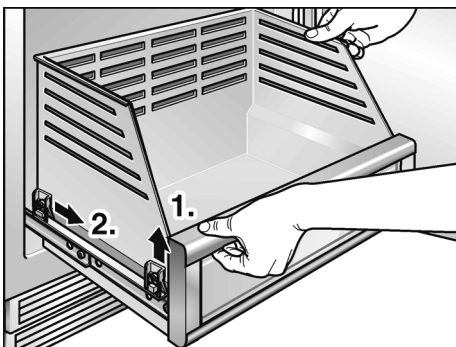
Die Ablage in die Öffnungen der Führung einsetzen und nach unten drücken. Ablage auf die gewünschte Höhe einstellen.

Türabsteller

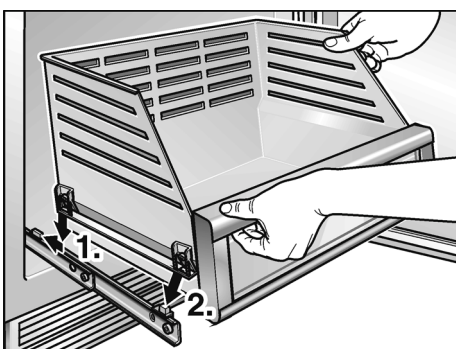


- Behälter anheben und herausnehmen.
- Die Behälter in der gewünschten Höhe einsetzen und nach unten drücken.

Schubladen



Zum Herausnehmen die Schubladen leicht anheben und herausnehmen.



Zum Einsetzen die Schubladen vorne leicht anheben und in die Auszüge einsetzen.
Die Schublade absenken und nach hinten schieben.

Eiswürfelbehälter

Zum Einlagern größerer Mengen von Lebensmitteln kann der Eiswürfelbehälter herausgenommen werden.



Hinweis

Vor dem Herausnehmen des Eiswürfelbehälters den Eisbereiter ausschalten, siehe „Eisbereiter“.

Schnell-Gefrieren

Die Schnell-Gefrieren-Funktion ist ideal beim Einlegen größerer Mengen von Lebensmitteln.

Sie sollte bereits 4–6 Stunden vor dem Einlegen der Lebensmittel aktiviert werden. Bei Ausnutzung der maximalen Gefrierkapazität sind 24 Stunden erforderlich.

Diese Funktion wird aktiviert durch Drücken der Taste Schnell-Gefrieren (❄️).

Im Anzeigefeld erscheint unter der Schnell-Gefrieren-Temperatur das Symbol **SUPER** ❄️.



Das Schnell-Gefrieren wird beendet:

- durch erneutes Drücken der Taste Schnell-Gefrieren (❄️).

Hinweis

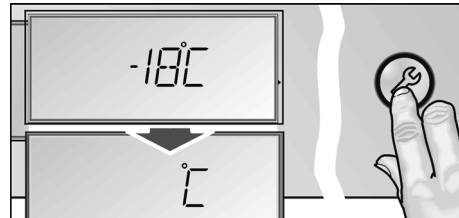
Nach 2 Tagen schaltet das Gerät automatisch zurück auf die vor dem Schnell-Gefrieren eingestellte Temperatur.

Setup-Modus

Es gibt mehrere Menüs für die Anpassung des Gerätes an die individuelle Anforderungen des Benutzers. Diese Anpassungen werden im Setup-Modus vorgenommen.

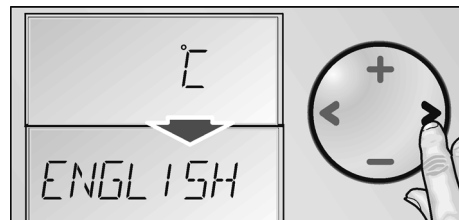
Zum Aktivieren des Setup-Modus:

- Setup-Taste (⚙️) drücken.



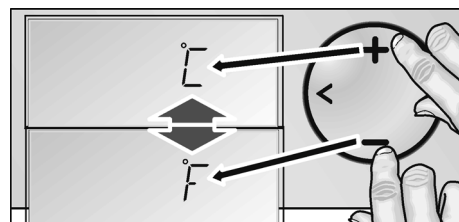
Im Anzeigefeld wird das erste Menü (Temperatureinheit) angezeigt.

Um zum nächsten Menü umzuschalten:



- Auswahl-Taste < oder > drücken. Das nächste Menü und dessen momentane Einstellung (meist **ON** oder **OFF**) wird angezeigt.

Um innerhalb der Einstellmöglichkeiten eines Menüs auszuwählen:



- Einstell-Taste + oder – drücken.

Eine veränderte Einstellung wird gespeichert, wenn das nächste Menü mit < oder > Taste gewählt wird.

Zum Deaktivieren des Setup-Modus:

- Setup-Taste (⚙️) drücken.

Alle geänderten Einstellungen werden gespeichert.

Falls innerhalb von 20 Sekunden keine Taste gedrückt wird, endet der Setup-Modus automatisch. Alle geänderten Einstellungen werden gespeichert. Im Anzeigefeld wird wieder die eingestellte Temperatur angezeigt.

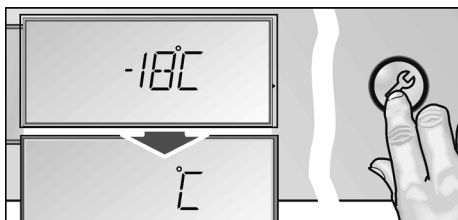
Menüs im Setup-Modus

Menü	Einstelloptionen	Angezeigter Text
Temperatur-Einheit	°C (Grad Celsius) °F (Grad Fahrenheit)	°C °F
Sprache	deutsch englisch französisch dänisch finnisch griechisch holländisch italienisch polnisch portugiesisch norwegisch russisch schwedisch spanisch türkisch tschechisch	DEUTSCH ENGLISH FRANCAIS DANSK SUOMI ELLINIKI NEDERL ITALIANO POLSKI PORTUG NORSK RUSSK SVENSKA ESPANOL TURKCE CESKY
Ton	Ein/ ON Aus/ OFF	TON
Energiesparmodus (Eco-Funktion)	Ein/ ON Aus/ OFF	ECO MODE

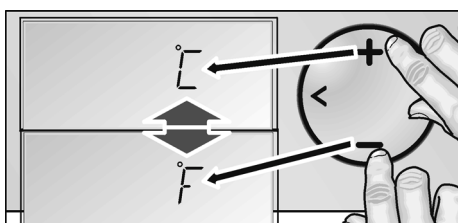
Temperatur-Einheit

Die Temperatur kann in Grad Celsius (°C) oder Grad Fahrenheit (°F) angezeigt werden.

- Setup-Taste  drücken.



Erstes Menü (Temperatureinheit) wird angezeigt.



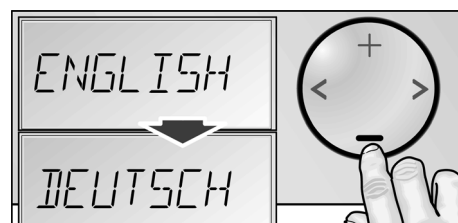
- Einstell-Taste + oder – drücken, um zwischen Grad Fahrenheit (°F) und Grad Celsius (°C) umzuschalten.
- Setup-Taste  drücken, um die Einstellungen zu speichern. Im Anzeigefeld wird wieder die eingestellte Temperatur angezeigt.

Sprachen-Einstellung

Wenn das Gerät in Betrieb genommen wird, werden alle Meldungen im Anzeigefeld in Englisch angezeigt.

Alternativ können die Anzeigesprachen entsprechend obiger Tabelle ausgewählt werden.

- Setup-Taste  drücken.
- Auswahl-Taste > drücken, bis *ENGLISH* angezeigt wird.



- Einstell-Taste + oder – drücken, bis die gewünschte Sprache angezeigt wird.
- Setup-Taste  drücken, um die Einstellungen zu speichern. Im Anzeigefeld wird wieder die eingestellte Temperatur angezeigt.

Energiespar-Modus

Wenn die Energiesparfunktion (Eco-Funktion) aktiviert wird, schaltet das Gerät in einen energiesparenden Betrieb um. Diese Energiesparfunktion wird werksseitig voreingestellt, um den Energieverbrauch zu reduzieren. Die Hintergrundbeleuchtung des Anzeigefeldes wird ebenfalls reduziert.

Um die Energiesparfunktion einzuschalten:

- Setup-Taste  drücken.
- Auswahl-Taste  drücken, bis *ECO MODE* und die momentane Einstellung (**ON**) angezeigt wird.



- Einstell-Taste  oder  drücken, um die Einstellung umzustellen.
- Setup-Taste  drücken, um die Einstellungen zu speichern.



Im Anzeigefeld wird der Schriftzug *ECO* angezeigt.

Diese Funktion wird beendet:

- durch Ausschalten der Eco-Funktion im Setup-Modus,
- durch Aktivieren der Funktion Schnell-Gefrieren,
- durch Ändern der Solltemperatur des Gerätes,
- durch Ausschalten des Gerätes mit der Ein-/Aus-Taste .

Alarmfunktion

Warnton abschalten

Durch Drücken der Alarm-Taste  schaltet der Warnton ab.

Türalarm

Der Türalarm schaltet sich ein, wenn eine Gerätetür länger als drei Minuten offen steht.



Durch Schließen der Tür schaltet sich der Warnton wieder ab.

Urlaubs-Modus

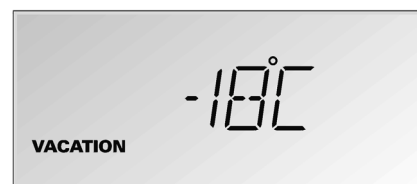
Bei längerer Abwesenheit können Sie das Gerät in den energiesparenden Urlaubs-Modus umstellen.

Einstellungen im Urlaubs-Modus:

- Gerät arbeitet im Energiespar-Modus (siehe „Energiespar-Modus“);
- Innenbeleuchtung ist ausgeschaltet;
- Schnell-Gefrieren-Funktion wird beendet (falls aktiviert).

Zum Einschalten des Urlaubs-Modus:

- Urlaubs-Taste  drücken.



Im Anzeigefeld erscheint unter der werksseitig eingestellten Eco-Temperatur das Symbol **VACATION**.

Um den Urlaubs-Modus zu beenden:

- Urlaubs-Taste  drücken.

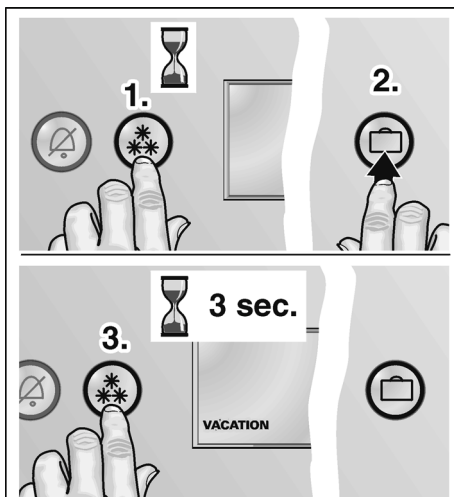
Vorherige Einstellungen und Temperaturwerte werden wieder aktiviert.

Ruhe-Modus

Beim Einschalten des Ruhe-Modus werden folgende Einstellungen ausgeschaltet:

- Schnell-Gefrieren (falls eingeschaltet).
- Eisbereiter.
- Akustisches Signal.
- Innenbeleuchtung.
- Meldungen im Anzeigefeld.
- Die Hintergrundbeleuchtung des Anzeigefeldes wird reduziert.
- Tasten werden gesperrt.

Zum Einschalten des Ruhe-Modus:



- Taste Schnell-Gefrieren (❄️) drücken und festhalten.
- Urlaubs-Taste (👜) drücken.
- Taste Schnell-Gefrieren (❄️) für weitere 3 Sekunden gedrückt halten.

Im Anzeigefeld blinkt das Symbol **VACATION**.



Die Hintergrundbeleuchtung im Anzeigefeld schaltet aus. Im Anzeigefeld wird **SABBAT** angezeigt. Der Sabbath-Modus ist eingeschaltet.

Um den Ruhe-Modus zu beenden:

- Urlaubs-Taste (👜) drücken.

Vorherige Einstellungen und Temperaturwerte werden wieder aktiviert.

Gefrieren und Lagern

Tiefkühlkost einkaufen

Beachten Sie bereits beim Einkauf von Tiefkühlkost:

- Überprüfen Sie die Verpackung, ob sie beschädigt ist.
- Überprüfen Sie das Haltbarkeits-Datum.
- Die Kühlraumtemperatur in der Verkaufstruhe muß kälter als -18°C sein. Wenn nicht, verkürzt sich die Haltbarkeit der Tiefkühlkost.
- Tiefkühlkost ganz zum Schluss einkaufen. Tiefkühlkost in Zeitungspapier oder in einer Kühltasche nach Hause transportieren.
- Zuhause Tiefkühlkost sofort in das Gefrierfach legen. Tiefkühlkost vor Ablauf des Haltbarkeits-Datums aufbrauchen.
- Aufgetaute Lebensmittel nicht wieder einfrieren. Ausnahme: Wenn Sie die Lebensmittel zu einem Fertiggericht verarbeiten (kochen oder braten), dann können Sie dieses Fertiggericht erneut einfrieren.

Tiefkühlkost lagern

Sind sehr viele Lebensmittel unterzubringen, kann man die Schubladen herausnehmen und die Lebensmittel direkt in den Fächern stapeln.

Tiefkühlkost selbst eingefrieren

Verwenden Sie zum Einfrieren nur frische und einwandfreie Lebensmittel. Die Lebensmittel luftdicht verpacken, damit sie nicht ihren Geschmack verlieren oder austrocknen. Lebensmittel sollen möglichst schnell bis zum Kern durchgefroren werden.

So verpacken Sie richtig:

- Lebensmittel in die Verpackung einlegen.
- Luft völlig herausdrücken.
- Packung dicht verschließen.
- Verpackung mit Inhalt und Einfrier-Datum beschriften.

Als Verpackung ungeeignet sind:

Packpapier, Pergamentpapier, Cellophan, Müllbeutel und gebrauchte Einkaufstüten.

Als Verpackung geeignet sind:

Kunststoff-Folien, Schlauch-Folien aus Polyethylen, Alu-Folien, Gefrierdosen. Diese Produkte finden Sie im Fachhandel.

Zum Verschließen geeignet sind:

Gummiringe, Kunststoff-Klipse, Bindfäden, kältebeständige Klebebänder o.ä.

Beutel und Schlauch-Folien aus Polyethylen können mit einem Folienschweißgerät verschweißt werden.

Haltbarkeit des Gefriergutes

Die Lagerdauer hängt von der Art des Gefriergutes ab.

Bei mittlerer Temperatur:

Fisch, Wurst, fertige Speisen, Backwaren	bis zu 6 Monate
Käse, Geflügel, Fleisch	bis zu 8 Monate
Gemüse, Obst	bis zu 12 Monate

Gefriergut auftauen

Je nach Art und Verwendungszweck kann zwischen folgenden Möglichkeiten gewählt werden:

- bei Raumtemperatur
- im Kühlschrank
- im elektrischen Backofen, mit/ohne Heißluftventilator
- im Mikrowellengerät

Hinweis

An- oder aufgetautes Gefriergut nicht wieder eingefrieren. Erst nach dem Verarbeiten (kochen oder braten) kann es erneut eingefroren werden.

Nutzzinhalt

Die Angaben zum Nutzzinhalt finden Sie auf dem Typenschild.

Maximales Gefriervermögen

Lebensmittel sollen möglichst schnell bis zum Kern durchgefroren werden. Nur so bleiben Vitamine, Nährwert, Aussehen und Geschmack erhalten.

Angaben über das maximale Gefriervermögen in 24 Stunden finden Sie auf dem Typenschild.

Das maximale Gefriervermögen wird im oberen Bereich des Gefrierraums erreicht.

Eisbereiter

Der Eisbereiter dient zur Herstellung von Eiswürfeln.

Sobald das Gerät die eingestellte Gefriertemperatur erreicht hat, beginnt der Eisbereiter mit der Eiswürfelherstellung.

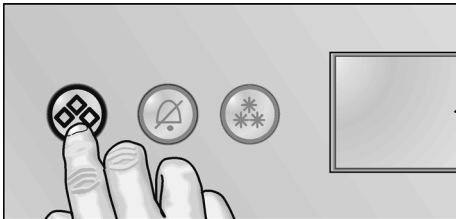
Wenn der Eiswürfelbehälter voll ist, schaltet der Eisbereiter automatisch ab.

Der Eisbereiter kann ungefähr 1,3 kg Eiswürfel innerhalb von 24 Stunden herstellen.

Keine Flaschen oder Lebensmittel zum Schnellkühlen in den Eiswürfelbehälter legen. Der Eisbereiter kann blockieren und Schaden nehmen.

Eisbereiter einschalten

- Sicherstellen, dass der Eiswürfelbehälter sich an seinem Platz befindet und eingerastet ist.



- Eisbereiter-Taste (Symbol: Eiswürfel in einem Kreis) auf der Bedienblende drücken.

Im Anzeigefeld leuchtet das Symbol **ICE**.

Wichtiger Hinweis

Wenn der Eiswürfelbereiter zum ersten Mal bzw. nach längerer Unterbrechung benutzt wird, die Eisproduktion des ersten Tages aus Hygienegründen nicht benutzen. Eiswürfel wegschütten und Behälter reinigen!

Eisbereiter ausschalten

Hinweis

Wasserzufuhr zum Gerät unbedingt einige Stunden vor dem Ausschalten des Eisbereiters unterbrechen.

Zum Ausschalten des Eisbereiters:

- Eisbereiter-Taste (Symbol: Eiswürfel in einem Kreis) auf der Bedienblende drücken.

Eis- und Wasserausgabe

Je nach Bedarf können entnommen werden:

- gekühltes Wasser
- Eiswürfel
- zerkleinertes Eis (Crush-Ice)

⚠ Warnung

Keine zerbrechlichen Gefäße für Wasser- oder Eisentnahme benutzen – Verletzungsgefahr bei Glasbruch!

Nicht in die Auswurföffnung greifen – Verletzungsgefahr durch Zerkleinerungs-Messer!

Hinweise

- Die Eis- und Wasserausgabe funktioniert nur, wenn das Gerät an das Wassernetz angeschlossen ist.
- Gefäße bei der Wasser- und Eisentnahme so dicht wie möglich an die Ausgabeöffnung bringen, um Spritzen zu vermeiden.

Bei Inbetriebnahme des neuen Gerätes beachten:

Nach dem Anschließen befinden sich noch Luftblasen in den Leitungen.

Trinkwasser so lange zapfen und wegschütten, bis Wasser blasenfrei gezapft werden kann. Die ersten 10–15 Gläser wegschütten.

Trinkwasserqualität

Alle verwendeten Materialien des Getränkespenders sind geruchs- und geschmacksneutral.

Sollte Wasser einen Beigeschmack haben, kann es folgende Ursachen haben:

- Mineral- und Chlorgehalt des Trinkwassers.
- Material der Hauswasser- oder Anschlussleitung.
- Frische des Trinkwassers (wenn lange Zeit kein Wasser gezapft wurde, kann das Wasser „abgestanden“ schmecken. In diesem Fall ca. 15 Glas Wasser abfüllen und weggießen).

Der im Gerät montierte Wasserfilter filtert ausschließlich Partikel aus dem zugeführtem Wasser, keine Bakterien oder Mikroben.

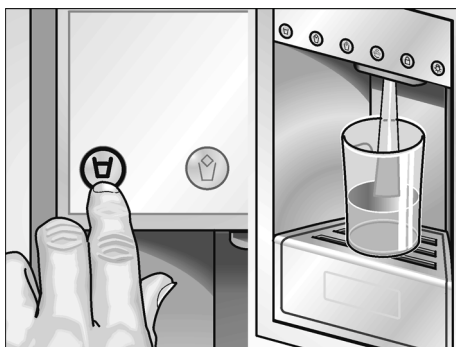
Bedienfeld des Eis- und Wasserspenders

	Anforderungstaste für Wasser.
	Anforderungstaste für Eiswürfel.
	Anforderungstaste für zerkleinertes Eis (Crush-Eis).
	Agitation-Funktion einschalten.
	Sperrtaste für das Bedienfeld des Eis- und Wasserebereiters (Kindersicherung).
	Zum Ein- und Ausschalten der Dauerlichtfunktion.

Die Tasten am Bedienfeld sind beleuchtet.

Wasser entnehmen

- Geeignetes Gefäß unter die Ausgabeöffnung stellen.



- Anforderungstaste für Wasser drücken. Ausgabe endet, wenn die Taste losgelassen wird.

Tipp

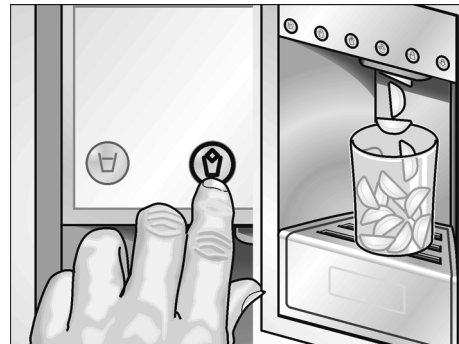
Das Wasser vom Wasserspender ist mundgerecht gekühlt. Wenn das Wasser kälter gewünscht wird, vor dem Zapfen zusätzlich Eiswürfel ins Glas geben.

Eis entnehmen

⚠ Achtung

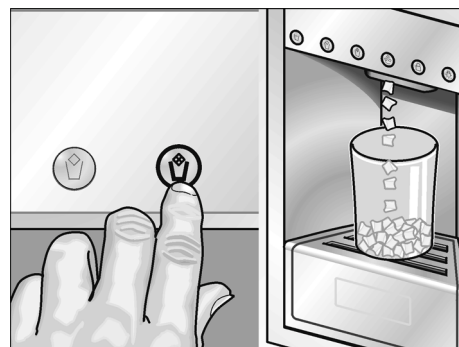
Eisabgabe nicht länger als 3 Minuten innerhalb eines Zeitraums von 15 Minuten benutzen. Einige Minuten bis zum erneuten Bezug warten. Gefahr von Geräteschäden!

- Geeignetes Gefäß unter die Ausgabeöffnung stellen.



- Anforderungstaste für Eiswürfel drücken. Ausgabe endet, wenn die Taste losgelassen wird.

oder

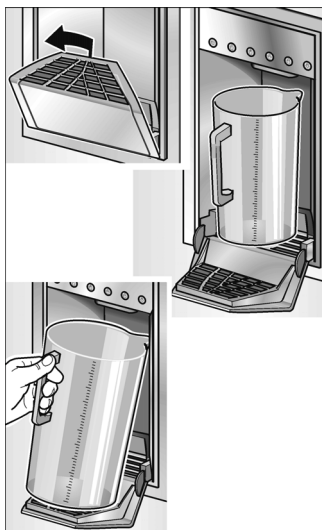


- Anforderungstaste für zerkleinertes Eis (Crush-Eis) drücken. Ausgabe endet, wenn die Taste losgelassen wird.

Hinweis

- Tasten zur Eisabgabe loslassen, wenn das Gefäß ca. zur Hälfte gefüllt ist. Im Auswurf befindliches Eis kann zum Überlaufen des Gefäßes führen oder den Auswurf blockieren.
- Um das „Zusammenkleben“ der Eiswürfel zu verhindern, kann eine rotierende Metallschnecke (Agitation-Funktion) für 2 Sek. eingeschaltet werden (siehe Kapitel „Eis- und Wasserausgabe“, „Bedienfeld des Eis- und Wasserspenders“).

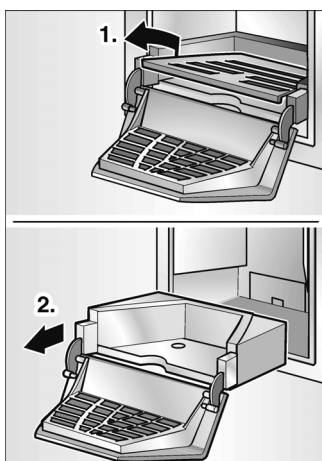
Herausklappbarer Absteller



Um größere Gefäße unter die Ausgabeöffnung zu stellen, den Absteller herausklappen.

Herausnehmen und Reinigen der Wasserauffangschale

Übergelaufenes Wasser sammelt sich in der Wasserauffangschale und muss regelmäßig entfernt werden.



- Absteller herausklappen.
- Sieb herausnehmen und Wasserauffangschale herausziehen.
- Wasserauffangschale entleeren und wieder einsetzen.
- Sieb einlegen und Absteller wieder hochklappen.

Eiswürfelbehälter herausnehmen und reinigen

Wenn längere Zeit keine Eiswürfel entnommen wurden, schrumpfen die bereits hergestellten Eiswürfel, schmecken abgestanden und kleben zusammen.

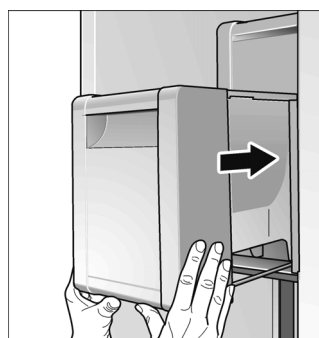


- Eiswürfelbehälter herausnehmen.

Vorsicht!

Ein gefüllter Eiswürfelbehälter ist schwer!

- Behälter entleeren und mit lauwarmem Wasser reinigen.
- Behälter und Transportschnecke (Agitation-Funktion) trockenreiben, damit die neuen Eiswürfel nicht festgefrieren können.
- Eiswürfelbehälter auf den Auflagen ganz nach hinten schieben, bis er einrastet.



- Sollte sich der Behälter nicht ganz nach hinten schieben lassen, Transportschnecke im Behälter etwas drehen.

Die Eiswürfelproduktion läuft weiter.

Eis- und Wasserausgabe sperren

Um den Eis- und Wasserausgabe gegen unbeabsichtigte Bedienung zu sichern, die Kindersicherung aktivieren.

- Sperr-Taste auf dem Bedienfeld des Eis- und Wasserspender für 3 Sekunden gedrückt halten.

Es sind keine Tastenbetätigungen am Eis- und Wasserausgabe möglich.

Zur Wiederinbetriebnahme der Tasten:

- Sperr-Taste auf dem Bedienfeld des Eis- und Wasserspender für 3 Sekunden gedrückt halten.

Energie sparen

- Gerät in einem trockenen, belüftbaren Raum aufstellen; nicht direkt in der Sonne oder in der Nähe einer Wärmequelle (z.B. Heizkörper, Herd). Verwenden Sie gegebenenfalls eine Isolierplatte.
- Warme Speisen und Getränke erst abkühlen lassen, dann ins Gerät stellen.
- Zum Auftauen Gefrierwaren in den Kühlschrank legen. Die Kälte des Gefriergutes zur Kühlung von Lebensmitteln nutzen.
- Gerätetür so kurz wie möglich öffnen.

Betriebsgeräusche

Normale Betriebsgeräusche

Brummen – Kälteaggregat läuft. Ventilator des Umluftsystems läuft.

Blubbernde, surrende oder gurgelnde Geräusche – Kältemittel fließt durch die Rohre.

Klicken – Motor schaltet ein oder aus.

Poltern – Fertige Eiswürfel fallen vom Eisbereiter in den Eiswürfelbehälter.

Geräusche, die sich leicht beheben lassen

Das Gerät steht uneben

Gerät mit Hilfe einer Wasserwaage ausrichten.

Verwenden Sie dazu die Schraubfüße oder legen Sie etwas unter.

Schubladen, Körbe oder Abstellflächen wackeln oder klemmen

Prüfen Sie bitte die herausnehmbaren Teile und setzen Sie sie eventuell neu ein.

Gefäße berühren sich

Rücken Sie Flaschen oder Gefäße leicht auseinander.

Gerät abtauen

Das Gerät taut automatisch ab.

Gerät ausschalten und stilllegen

Gerät ausschalten

- Ein-/Aus-Taste ① drücken.

Gerät stilllegen

Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen:

- Alle Lebensmittel aus dem Gerät herausnehmen.
- Gerät ausschalten.
- Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten!
- Eiswürfelbehälter leeren (siehe „Eisbereiter“).
- Gerät innen reinigen (siehe „Gerät reinigen“).
- Um Geruchsbildung zu vermeiden, Türen offenlassen.

Gerät reinigen

⚠ Warnung

Nie das Gerät mit einem Dampfreinigungsgerät reinigen!

Reinigungswasser darf nicht in die Bedienblende oder Beleuchtung kommen.

⚠ Achtung

Keine sandhaltigen oder säurehaltigen Putz- und Lösungsmittel verwenden.

Nie Ablagen und Behälter im Geschirrspüler reinigen. Die Teile können sich verformen.

- Ein-/Aus-Taste ① drücken und Gerät ausschalten! Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten!
- Reinigen Sie das Gerät mit lauwarmem Wasser und etwas Spülmittel. Reinigungswasser darf nicht in die Bedienblende oder Beleuchtung kommen.
- Türdichtung nur mit klarem Wasser reinigen und gründlich trockenreiben.
- Verschmutzungen an den Be- und Entlüftungs-Öffnungen mit einem Staubsauger entfernen.
- Geräteoberfläche mit einem feuchten Tuch reinigen. Anschließend trockenreiben.

Nach dem Reinigen:

- Netzstecker einstecken bzw. Sicherung einschalten.
- Ein-/Aus-Taste ① drücken und Gerät einschalten.

Gerüche

Falls unangenehme Gerüche bemerkbar sind:

- Ein-/Aus-Taste ① drücken und Gerät ausschalten!
- Alle Lebensmittel aus dem Gerät herausnehmen.
- Innenraum reinigen. Siehe Abschnitt „Gerät reinigen“.
- Reinigen Sie alle Verpackungen.
- Stark riechende Lebensmittel luftdicht verpacken, um Geruchsbildung zu verhindern.

- Ein-/Aus-Taste ① drücken und Gerät einschalten.
- Lebensmittel einordnen.
- Nach 24 Stunden prüfen, ob es erneut zu Geruchsbildung gekommen ist.

Warnmeldungen über das Display

Falls gleichzeitig mehrere Warnhinweise erscheinen, jeder Warnung einzeln nachgehen.

Solange ein Warnhinweis angezeigt wird, können keine Tasten gedrückt werden.

Türalarm



Ursache

Eine Tür des Gerätes ist nicht richtig geschlossen oder ist zu lange geöffnet.

Abhilfe

Alarm-Taste ② drücken. Tür schließen. Die Anzeige erlischt.

Sensorfehler



Ursache

Ein technischer Gerätedefekt ist möglich.

Abhilfe

Kundendienst rufen.

Unterspannung



Ursache

Die vorhandene Netzspannung unterschreitet den zulässigen Grenzwert.

Abhilfe

Es sind keine Tastenbetätigungen möglich. Erreicht die Netzspannung wieder den vorgeschriebenen Wert, erlischt die Warnmeldung. Bei länger anhaltender Warnmeldung das Energieversorgungsunternehmen benachrichtigen.

Wasserfilter

⚠ Gefahr von schweren Krankheiten und Tod!

Gerät an Orten, wo die Wasserqualität bedenklich oder nicht ausreichend bekannt ist, nicht ohne angemessene Desinfektion vor und nach der Filterung benutzen.

Eine Filterpatrone für den Partikelfilter kann über den Kundendienst oder einen GAGGENAU-Fachhändler bezogen werden.

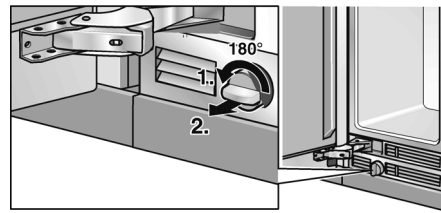
Wichtige Hinweise zum Wasserfilter

- Eisproduktion der ersten 24 Stunden nach Einschalten des Eisbereiters immer wegschütten.
- Wenn das Eis für längere Zeit nicht genutzt wurde, alle Eiswürfel aus dem Behälter wegschütten und ebenso die Eisproduktion der nächsten 24 Stunden.
- Wenn das Gerät oder das Eis für mehrere Wochen oder Monate nicht aktiv genutzt wurde oder die Eiswürfel einen unangenehmen Geschmack oder Geruch haben, den Wasserfilter wechseln.
- Lufteinschlüsse im System können Wasseraustritt und das Auswerfen der Filterpatrone verursachen. Vorsicht beim Entfernen.
- Der Filter muss mindestens alle 6 Monate gewechselt werden.

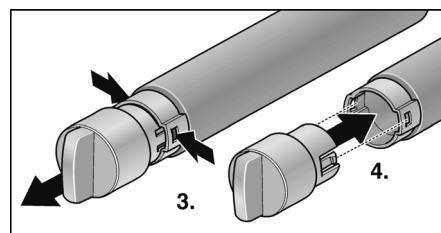
Hinweis

Wassersystem steht nach Benutzung unter geringem Druck. Vorsicht beim Abnehmen des Filters!

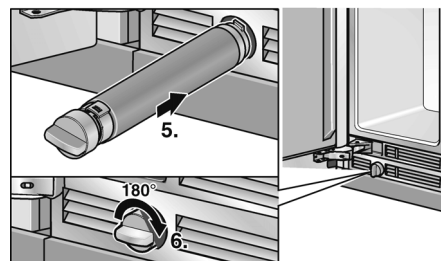
Filterpatrone wechseln



- Filterkappe am Gerätesockel um 90–180° gegen den Uhrzeigersinn drehen (1.) und Filterpatrone herausziehen (2.).
- Neue Filterpatrone aus der Verpackung nehmen und Schutzkappe entfernen.



- Filterkappe von der verbrauchten Filterpatrone abnehmen (3.) und auf die frische Filterpatrone aufsetzen (4.).



- Filterpatrone mit Filterkappe in horizontaler Position bis zum Anschlag in die Öffnung am Gerätesockel einführen (5.).
- Filterpatrone um 90–180° im Uhrzeigersinn drehen (6.).
- Einige Liter Wasser über den Wasserspender beziehen. Die Luft aus dem Wassersystem wird dadurch entfernt.
- Wasser aus der verbrauchten Filterpatrone ausgießen. Filterpatrone kann im Hausmüll entsorgt werden.

Spezifikations- und Leistungsdatenblatt für Wasserfilterkartusche

Für Filter-Modell: 9000 077 095

Unter Verwendung von Ersatzkartusche: 9000 077 104

Das Modell wurde von NSF International auf ANSI/NSF-Standards 42 & 53 geprüft und zur Reduzierung der nachfolgend angeführten Substanzen zertifiziert.

Die Konzentration der angegebenen in Wasser gelösten Substanzen, die in das System eindringen, wurde auf einen Wert unterhalb oder gleich dem zulässigen Grenzwert gemäß NSF/ANSI 42 und 53 für aus dem Gerät abgeleitetes Wasser gesenkt.

Hinweis

Obwohl die Tests unter standardmäßigen Laborbedingungen durchgeführt wurden, kann die tatsächliche Leistung hiervon abweichen.



Das System wurde in Modell 9000 077 095 von NSF International in Bezug auf ANSI/NSF-Standard 53 zur Reduzierung von Zysten und Trübungen, sowie in Bezug auf ANSI/NSF-Standard 42 zur Reduzierung von Chlorgeschmack und -geruch geprüft und zertifiziert.

Nennpartikelklasse: I

Nominelle Nutzdauer: 2.800 Liter

Substanz	Durchschnitt im Zufluss	Zufluss-konzentration	Abwasser-konzentration	Durchschnittl. Reduzierung in %	Max. zulässige Konzentration im Abwasser	Max. Abwasser	Min. Reduzierung in %	NSF-Test
Zysten *	166.500	Min. 50.000/l	1	99,99	99,95	1	99,99	511077-03
Trübung	10,7	11 x 1 NTU	0,31l	97,10	0,5 NTU	0,49	95,42	511078-03

Partikel Klasse I Partikelgröße > 0,5 bis 1µm	5.700.000	Mind. 10.000 Partikel/ml	30.583	99,52	> 85 %	69.000	98,9	511079-03
Chlorgeschmack & Trübung	1,9	2,0 mg/l ±10 %	0,05	97,3	> 50 %	0,06	96,84	511081-03

* Auf Grundlage der Verwendung von Cryptosporium parvum-Oozysten.

Anwendungsrichtlinien/

Wasserversorgungsparameter:

Wasserdruck 207–827 kPa

Wassertemperatur* 0,6 °C–38 °C

Fließgeschwindigkeit 2,83 l/min.

- Das System ist gemäß den vom Hersteller empfohlenen Richtlinien zu installieren und zu betreiben.
- Der Filter ist alle 6–9 Monate zu wechseln.
- Neuen Filter 5 Minuten durchspülen.
- Nähere Einzelheiten finden sich auf der Garantiekarte.

Dieses Produkte sollte NICHT benutzt werden, wenn das Wasser mikrobiologisch schädlich oder von unbekannter Qualität ist, ohne angemessene Desinfizierung vor oder nach Anschluss an das System. Ein für Zystenreduktion zertifiziertes System darf für desinfiziertes Wasser benutzt werden, das u.U. filtrierbare Zysten enthält.

Für das gesamte System (außer der Einwegkartusche) wird eine Gewährleistung von einem Jahr erteilt. In Bezug auf Einwegkartuschen wird eine Gewährleistung nur für Material- und Verarbeitungsfehler erteilt. Die Betriebsdauer von Einwegfilterkartuschen hängt von den örtlichen Wassergegebenheiten ab, so dass für diese keine Gewährleistung erteilt wird.

Nähere Informationen zu den Preisen von Ersatzteilen finden Sie bei Ihrem Gerätehändler oder Teilevertreter vor Ort.

Hergestellt von:

Cuno Engineered Products
1000 Apollo Road
Eagan, MN 55121-2240 USA

Kleine Störungen selbst beheben

Bevor Sie den Kundendienst rufen: Überprüfen Sie, ob Sie die Störung aufgrund der folgenden Hinweise selbst beheben können. Sie müssen die Kosten für Beratung durch den Kundendienst selbst übernehmen – auch während der Garantiezeit!

Gerät

Störung	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Gerät hat keine Kühlleistung. Die Innen-Beleuchtung funktioniert nicht. Die Anzeige leuchtet nicht.	Stromausfall; die Sicherung hat ausgelöst; der Netzstecker sitzt nicht fest.	Prüfen, ob Strom vorhanden ist. Das Gerät muss eingeschaltet sein. Prüfen, ob Netzstecker fest sitzt.
Die Kältemaschine schaltet immer häufiger und länger ein.	Häufiges Öffnen der Gerätetür.	Tür nicht unnötig öffnen.
	Größere Mengen frischer Lebensmittel wurden eingelegt.	Schnell-Gefrieren aktivieren.
	Die Be- und Entlüftungsöffnungen sind verdeckt.	Hindernisse und Verschmutzung entfernen.
Die Temperatur im Gefrierraum ist zu kalt.	Die Temperatur ist zu kalt eingestellt.	Stellen Sie eine wärmere Temperatur ein (siehe „Temperatur einstellen“).
Die Innen-Beleuchtung funktioniert nicht.	Die Glühlampe ist defekt.	Glühlampe austauschen (siehe „Leuchtmittel wechseln“).
	Der Lichtschalter klemmt.	Prüfen, ob er sich bewegen lässt.
Unangenehme Gerüche werden bemerkbar.	Stark riechende Lebensmittel wurden nicht luftdicht verpackt.	Gerät reinigen. Stark riechende Lebensmittel luftdicht verpacken (siehe „Gerüche“).

Eisbereiter/Eis- und Wasserausgabe

Störung	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Es kann kein Wasser bezogen werden, Eis wird aber ausgegeben.	Gerätefehler.	Unbedingt den Kundendienst informieren!
Eisbereiter/Eis- und Wasserausgabe arbeiten nicht.	Eisbereiter ist nicht an die Stromversorgung angeschlossen.	Kundendienst rufen.
	Eisbereiter erhält kein Frischwasser.	Sicherstellen, dass der Wasseranschluss ordnungsgemäß erfolgt ist. Wenn ja, Kundendienst rufen.
	Die Gefrierraumtemperatur ist zu hoch.	Gefrierraumtemperatur überprüfen. Gegebenenfalls absenken.
Es wird kein Wasser oder Eis am Spender ausgegeben.	Kindersicherung ist aktiviert.	Sperre deaktivieren.
	Wassertank füllt sich.	Beim ersten Gebrauch dauert es ca. 2 Minuten, bis der Tank gefüllt ist.
	Gerät oder Eisbereiter wurde erst vor kurzem eingeschaltet.	Es dauert ca. 24 Stunden, bis die Eisproduktion beginnt.
	Es wurde eine große Eismenge entnommen.	Es dauert ca. 24 Stunden, bis der Eiswürfelbehälter wieder gefüllt ist.
	Wasserfilter verstopft oder verbraucht.	Wasserfilter wechseln.

Störung	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Es wird kein Wasser oder Eis am Spender ausgegeben.	Gerät oder Eisbereiter wurde erst vor kurzem eingeschaltet.	Es dauert ca. 24 Stunden, bis die Eisproduktion beginnt.
	Es wurde eine große Eismenge entnommen.	Es dauert ca. 24 Stunden, bis der Eiswürfelbehälter wieder gefüllt ist.
	Niedriger Wasserdruck.	Wasserdruck muss zwischen 0,17 MPa und 1 MPa (1,7 bar und 10 bar) betragen, damit das Gerät richtig arbeitet.
	Wasserfilter verstopft oder verbraucht.	Wasserfilter wechseln.
Eisbereiter stellt kein Eis her.	Eisbereiter ausgeschaltet.	Eisbereiter am Bedienfeld einschalten.
	Gerät wird nicht mit Wasser versorgt.	Installateur oder Wasserversorgungsunternehmen kontaktieren.
	Wasser-Zuleitung hat Knickstellen.	Wasserzufuhr am Absperr-Ventil abstellen. Knickstellen glätten, ggf. auswechseln lassen.
	Niedriger Wasserdruck.	Wasserdruck muss zwischen 0,17 MPa und 1 MPa (1,7 bar und 10 bar) betragen, damit das Gerät richtig arbeitet.
	Temperatur im Gefrierraum zu hoch.	Temperatur im Gefrierraum sollte zwischen -17 °C und -18 °C betragen, gegebenenfalls nachregulieren.
	Eiswürfelbehälter nicht richtig eingesetzt.	Position überprüfen, gegebenenfalls noch einmal einsetzen.
	Falsches Absperr-Ventil montiert.	Falsche Ventile können niedrigen Wasserdruck und Schäden am Gerät verursachen.
	Sensor Eisbereiter ist blockiert.	Eiswürfelbehälter herausnehmen und entleeren. Eis am Sensor entfernen.
An der Ausgabeeinheit des Spenders bildet sich Schwitzwasser.	Der Eisbereiter ist ausgeschaltet. Die Schwitzwasser-Heizung ist deaktiviert.	Die Schwitzwasser-Heizung einschalten. – Eisbereiter einschalten. – Sperr-Taste und Agitations-Taste gleichzeitig drücken und für 3 Sekunden gedrückt halten. Wasser-Taste und Eiswürfel-Taste blinken einmal. Der Eisbereiter ist ausgeschaltet. Die Schwitzwasser-Heizung arbeitet aber. Schwitzwasser-Heizung ausschalten: – Sperr-Taste und Agitations-Taste gleichzeitig drücken und für 3 Sekunden gedrückt halten. Wasser-Taste und Eiswürfel-Taste blinken einmal.
Filterwechsel-Meldung im Anzeigefeld.	Wasserfilterpatrone muss ausgetauscht werden.	Filterpatrone austauschen. Wenn kein neuer Filter verfügbar, Umgehungskappe einsetzen.
	Nach Filterwechsel wurde die Anzeige Filterwechsel nicht zurückgesetzt.	Filterwechsel-Anzeige zurücksetzen.
Die Beleuchtung an der Ausgabeeinheit funktioniert nicht.	Die Glühlampe ist defekt.	Glühlampe austauschen (siehe „Leuchtmittel wechseln“).
	Die Dauerlichtfunktion ist deaktiviert.	Licht-Taste drücken, um das Dauerlicht wieder einzuschalten.
Im Zulaufschlauch zum Eisbereiter bildet sich Eis.	Niedriger Wasserdruck.	Wasserdruck muss zwischen 0,17 MPa und 1 MPa (1,7 bar und 10 bar) betragen, damit das Gerät richtig arbeitet.

Störung	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Im Zulaufschlauch zum Eisbereiter bildet sich Eis.	Absperr-Ventil nicht richtig geöffnet.	Absperr-Ventil ganz öffnen.
	Temperatur im Gefrierraum zu hoch.	Temperatur im Gefrierraum sollte zwischen –17 °C und –18 °C betragen, gegebenenfalls nachregulieren.
Es läuft Wasser aus dem Gerät.	Undichtheit des Wasseranschluss-Schlauchs.	Schlauch durch ein Originalteil des Herstellers ersetzen lassen.
	Falsches Absperr-Ventil montiert.	Falsche Ventile können niedrigen Wasserdruck und Schäden am Gerät verursachen.
Der Wasserfluss ist geringer als üblich.	Niedriger Wasserdruck.	Wasserdruck muss zwischen 0,17 MPa und 1 MPa (1,7 bar und 10 bar) betragen, damit das Gerät richtig arbeitet.
	Absperr-Ventil nicht richtig geöffnet.	Absperr-Ventil ganz öffnen und auf Undichtigkeiten prüfen. Minstdurchfluss prüfen.
	Falsches Absperr-Ventil montiert.	Falsche Ventile können niedrigen Wasserdruck und Schäden am Gerät verursachen.
	Wasser-Zuleitung hat Knickstellen.	Wasserzufuhr am Absperr-Ventil abstellen. Knickstellen glätten, gegebenenfalls auswechseln lassen.
	Wasserfilter verstopft oder verbraucht.	Wasserfilter wechseln.
Wasser erscheint trüb.	Luft oder Luftblasen im Wasser.	Bei erstmaligem Gebrauch des Spenders normal. Verschwindet nach kurzer Zeit.
Im Wasser oder den Eiswürfeln sind Schwebeteilchen.	Das erste Wasser, das durch den Filter fließt, kann Kohlenstaub aus dem Filter ausspülen.	Teilchen sind nicht schädlich! Nach kurzer Zeit verschwinden diese Teilchen.
	Wenn Wasser gefriert und wieder auftaut, werden durch Mineralablagerungen Teilchen gebildet.	Teilchen sind nicht schädlich! In der Wasserversorgung eine natürliche Erscheinung.

Leuchtmittel wechseln

⚠ Warnung

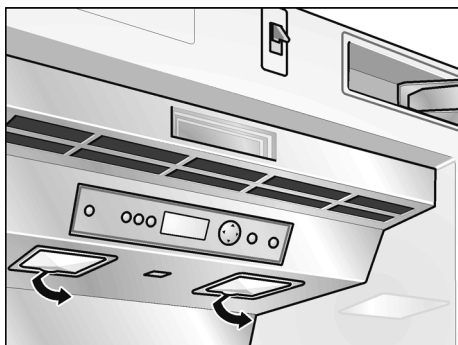
Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten.
Stromschlaggefahr!

⚠ Achtung

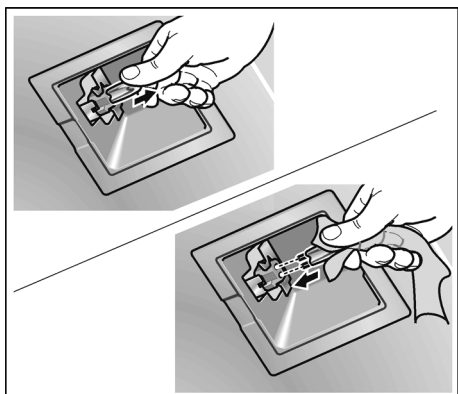
Halogen-Lampe nicht mit den Fingern berühren. Halogen-Lampe beim Einsetzen immer mit einem weichen Tuch halten.

Halogen-Lampen im Gefrierraum

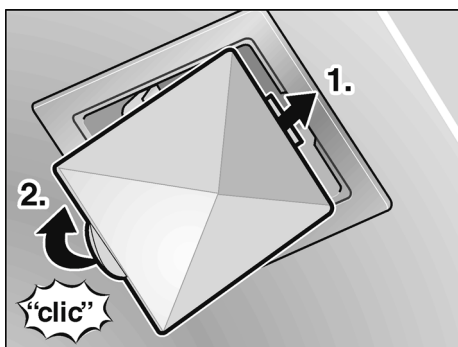
Halogen-Lampen-Typ: 12 V/20 W/Sockel G4



- Abdeckung lösen und abnehmen.
- Defekte Halogen-Lampe herausziehen.



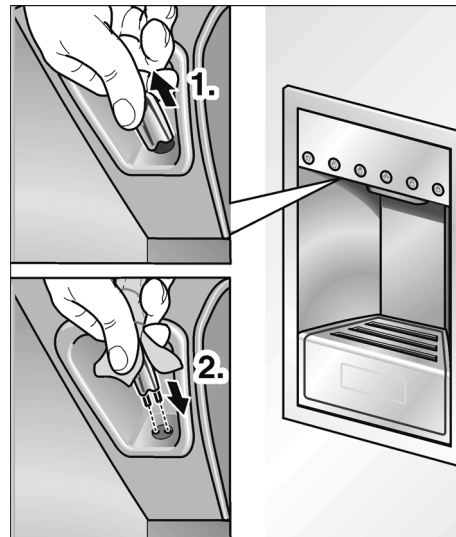
- Neue Halogen-Lampe einsetzen. Halogen-Lampe beim Einsetzen immer mit einem weichen Tuch halten.



- Abdeckung wieder ansetzen und bis zum Einrasten andrücken.

Halogen-Lampen an der Eis- und Wasserausgabe

Halogen-Lampen-Typ: 12 V/5 W/Sockel G4



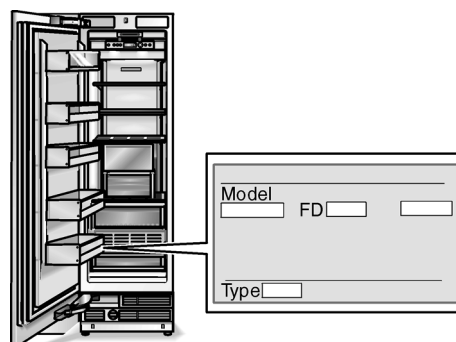
- Defekte Halogen-Lampe herausziehen.
- Neue Halogen-Lampe einsetzen. Halogen-Lampe beim Einsetzen immer mit einem weichen Tuch halten.

Kundendienst

Prüfen Sie, ob Sie die Störung aufgrund der Hinweise im Abschnitt „Kleine Störungen selbst beheben“ beseitigen können. Einen Kundendienst in Ihrer Nähe finden Sie im Telefonbuch oder im Kundendienst-Verzeichnis.

Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) des Gerätes an.

Bitte helfen Sie durch Nennung der Erzeugnis- und Fertigungsnummer mit, unnötige Anfahrten zu vermeiden. Sie sparen die damit verbundenen Mehrkosten.



Sie finden diese Angaben auf dem Typschild.

Gaggenau Hausgeräte GmbH

Carl-Wery-Straße 34

D-81739 München

www.gaggenau.com